

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau-, Umwelt und
Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist

Sitzungstermin: Montag, den 14.01.2008
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: Uhr
Ort, Raum: Lindenhof Heist, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Herwigh Heppner	FWH	Vorsitzender
Frau Ute Jäger	CDU	
Frau Marga Kohn	CDU	
Frau Sylvia Marquard	FWH	
Herr Peter Ernst Paasch	CDU	
Herr Walter Plehn	SPD	stv. Vorsitzender
Frau Angela Ruland	CDU	
Frau Angela Schlüter	CDU	
Herr Robert Stubbe	FWH	

Außerdem anwesend

Herr Jörg Behrmann	CDU	3. Vertreter
--------------------	-----	--------------

Protokollführer/-in

Herr Frank Lompa

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Einwohnerfragestunde
3. Flugplatzangelegenheiten
4. Haushaltssatzung der Gemeinde Heist 2008
5. Investitionsprogramm der Gemeinde Heist 2007-2011

6. Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Bericht des Vorsitzenden

Herr Heppner berichtet über:

1. Die Befragung der Bürgerinnen und Bürger zu Einrichtung einer Einbahnstraße in der „Kleinen Twiete“. Nach dem ihm vorliegenden Zwischenbericht der Verwaltung ist wohl davon auszugehen, dass keine Einbahnstraße gewünscht ist. Der von ihm eingebrachte Antrag der FWH kann somit als gegenstandslos bezeichnet werden.
2. Die Antwort des Keises Pinneberg zu der Anfrage, am Ortseingang →Hauptstrasse feste „Starenkästen“ zu installieren. Das Schreiben mit Datum vom 7. Januar 2008 (per Fax zugegangen am 14. Januar 2008) wird von ihm verlesen.
3. Ein Angebot einer Marketingfirma, „sprechende Mülleimer“ in der Gemeinde aufzustellen. Ein Prospekt mit Erläuterungen des Geschäftsmodells wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben. Er schlägt vor, dass die Bürgermeisterin bzw. die Verwaltung die Idee prüfen sollen. Die Mehrheit der Ausschussmitglieder stimmen diesem Vorschlag zu.

Herr Paasch fragt zu den „Starenkästen“ nach, ob gegen die Entscheidung des Kreises Rechtsmittel möglich sind. Herr Heppner schlägt vor, dies durch das Amt und den Bürgermeister/die Bürgermeisterin prüfen zu lassen. Hierzu sollte die Gemeindevertretung nochmals ein Votum abgeben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Eine Frage greift die Ablehnung der „Starenkästen“ auf. Der Bürger würde gern wissen, ob nicht das „Parken“ von Anhängern am Straßenrand eine mögliche Form der Verkehrsberuhigung ist. Er habe so etwas bereits gesehen und beschreibt es als sehr wirkungsvoll.

Herr Heppner schlägt vor, diesen Vorschlag in die Fraktionen zur Meinungsbildung zu geben. Gleichzeitig soll das FT 7 diesen Vorschlag prüfen.

Eine weitere Frage bezieht sich auf die Betriebsverlagerung Maschmann nach Moorrege. Da die Gemeinde Heist keine geeignete Fläche anbieten konnte, nutzte der Betrieb das Angebot in Moorrege.

Ein Bürger fragt nach dem Grund für den Abriss der Obdachlosenunterkünfte. Herr Heppner erläutert den Vorgang. Die abgerissenen Gebäude

waren alt und hätten saniert werden müssen. Man habe sich entschlossen, nicht zu sanieren. Als Ersatz soll die sog. „Blaue Hütte“ auf dem Nachbargrundstück jetzt als Unterkunft genutzt werden. Die Blaue Hütte wurde seinerzeit für Spätaussiedler errichtet und sollte ursprünglich wieder demontiert werden.

Zum Abschluss des TOP´s bitte der Vorsitzende Frau Heppner, über den Gesundheitszustand von Herrn Siemonsen zu berichten.

zu 3 Flugplatzangelegenheiten

Zu diesem TOP wird durch den Vorsitzenden mitgeteilt, dass am 16. Januar am Schießstand die erste Landmarke errichtet wird. Im Anschluss soll auf dem Flugplatz eine Pressekonferenz stattfinden. Die Präsenz der Gemeinde durch die Politik wäre wünschenswert.

Der Vertreter der BI weist auf Nachfrage darauf hin, dass der zugesagte Bericht über die Flugbewegungen, Starts und Landungen noch aussteht. Zu den Landmarken: In der Gemeinde Holm wurde ebenfalls ein Standort festgelegt, die Landmarke soll in etwa 4 Wochen errichtet werden. In Appen-Etz wird noch ein Standort gesucht. Die Landmarke soll aber in den nächsten 8 Wochen errichtet werden.

zu 4 Haushaltssatzung der Gemeinde Heist 2008

Zu dem vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes fragt Herr Heppner, ob es Fragen zu den Einzelplänen oder einzelnen Ansätzen gibt. Detaillierten Beratungs- oder Diskussionsbedarf hat der Ausschuss nicht.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vorliegenden Haushaltsentwurf zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 5 Investitionsprogramm der Gemeinde Heist 2007-2011

Konkreter Diskussionsbedarf hat der Ausschuss hier ebenfalls nicht. Eine Nachfrage bezieht sich auf die Reetdachförderung. Der Ausschuss bittet um eine Information, ob hierfür noch Mittel vorhanden sind.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vorliegenden Entwurf für das Investitionsprogramm zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 6 Verschiedenes

Herr Lompa legt den Ausschussmitgliedern die Bekanntmachung des Landes über die Aufstellung eines neuen Landesentwicklungsplanes vor. Der Plan soll den bisherigen Raumordnungsplan und die Regionalpläne ersetzen. Insbesondere auf die bereits feststehenden Rahmenbedingungen zur Wohnraumentwicklung wird hierzu hingewiesen. Mögliche Maßnahmen zur Erarbeitung einer qualifizierten Stellungnahme sollen nach verwaltungsin-
ternen Abstimmungen erörtert werden.

Als weiteren Punkt informiert Herr Lompa über aktuelle Rechtsprechung zum Vergaberecht in Verbindung mit der Entwicklung gemeindeeigener Grundstücke.

Die Ausschussmitglieder bitten die Bürgermeisterin, mit NETTO über die Aufstellung von Wertstoffcontainern und eines Briefkastens zu verhandeln. Der NETTO-Markt hat sich zunehmend zu einem Anlaufpunkt entwickelt, so dass diese Einrichtungen sehr sinnvoll für die Heistmer Bürger sind.

Herr Heppner unterbricht die Sitzung um 20.43 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 29. Januar 2008

Herwigh Heppner

Frank Lompa